

CDU-Gemeinderatsfraktion, Rathaus, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg

Herrn Oberbürgermeister
Prof. Dr. Eckart Würzner
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg

Prof. Dr. Nicole Marmé, Vorsitzende
Werner Pfisterer, 1. stv. Vors.
Martin Ehrbar, stv. Vors., Schatzmeister
Thomas Barth
Dr. Jan Gradel
Matthias Kutsch
Otto Wickenhäuser

Heidelberg, 12. Oktober 2023

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die Sitzung des Jugendgemeinderats und Gemeinderates am 12.10.2023 stellen wir zum **TOP 4 Förderkonzept für mehr junge Feierkultur** folgenden Sachantrag:

1. Die Nachtbürgermeister werden gebeten, im November 2023 einen Workshop „Zukunftsperspektive junge Feierkultur HD“ zu organisieren, um auf Basis des bisherigen Förderprogramms gemeinsam mit dem Jugendgemeinderat, Gemeinderat, Stadtjugendring, Büro junges Heidelberg sowie den politischen Jugendorganisationen und Aktiven der AG Feierbad/Förderprogramm eine Empfehlung für die zukünftige Konzeption des Förderprogramms zu erarbeiten. Die Ergebnisse sollen in der Sitzung des Jugendgemeinderates am 30.11.2023 präsentiert und diskutiert werden, damit der Gemeinderat am 14.12.2023 darüber beschließen kann.
2. Die Stadtverwaltung wird gebeten, möglichst bis zur Gemeinderatssitzung am 14.12.2023 außerplanmäßige Mittel für das Jahr 2024 bereitzustellen, damit das Förderprogramm „Mehr junge Feierkultur“ mit den bisherigen Fördersparten auch im nächsten Jahr fortgesetzt werden kann.
3. Die Stadtverwaltung wird gebeten, das Förderprogramm „Mehr junge Feierkultur“ bereits im Entwurf für den nächsten Doppelhaushalt 2025/26 einzuplanen und damit als dauerhafte Förderung der Jugendkultur in Heidelberg fest zu verankern.

Begründung:

Das Förderprogramm „Mehr junge Feierkultur in Heidelberg“ hat es jungen Menschen in unserer Stadt während und nach der Corona-Pandemie ermöglicht, eigene Ideen für Feiern, Festivals und kulturelle Begegnungsorte zu realisieren, ganz nach dem Motto „Von der Jugend - Für die Jugend“.

Für uns als CDU-Fraktion wurde mit dem Förderprogramm nicht nur das Angebot für junge Menschen in unserer Stadt deutlich verbessert, sondern auch die Kreativität, Eigenverantwortung, Teamarbeit und soziale Teilhabe junger Menschen gefördert. Als CDU-Fraktion freuen wir uns sehr über die große und positive Resonanz der jungen Menschen auf unser Förderprogramm und wollen mit unserem Antrag den Weg für eine dauerhafte passgenaue Förderung der Jugendkultur in Heidelberg ebnen, die die Vielfalt der Heidelberger Jugend berücksichtigt und fördert. Junge Menschen haben ganz unterschiedliche Interessen und Wünsche. Mit unserem Programm können sie diese niedrigschwellig, unbürokratisch und sehr gut begleitet durch den Stadtjugendring Heidelberg eigenverantwortlich verwirklichen und mit der Umsetzung ihrer Ideen und Projekte wachsen.

-2-

Angefangen mit dem Feierbad hat sich die gemeinsame Arbeit der Jugendlichen mit den Nachtbürgermeistern, dem Jugendgemeinderat, Gemeinderat, Stadtjugendring, der Stadtverwaltung und Heidelberg Marketing in den letzten Jahren zu einem erfolgreichen Förderprogramm für junge Menschen in unserer Stadt weiterentwickelt, das ermöglicht hat, dass viele Ideen und neue Veranstaltungen für die Heidelberger Jugend realisiert werden konnten. Dass das Förderprogramm so gut angenommen und der Fördertopf so schnell ausgeschöpft wurde, unterstreicht, dass das gemeinsam erarbeitete Konzept richtig war und fortgesetzt werden sollte. Als CDU-Fraktion wollen wir dies ermöglichen und bedanken uns bei allen, die zum Erfolg beigetragen haben. Wir freuen uns schon jetzt auf die zukünftigen Projekte „Von der Jugend - Für die Jugend“.